

Neuer Neustädter Torwart macht lieber auf Feldspieler

PERSONALIA Der Fußball-Kreisligist TSV Neustadt setzt in der Saison 2011/12 vor allem auf fünf Rückkehrer. Zwei Spieler haben den Klub im Sommer verlassen.

NEUSTADT. Mit sieben Neuzugängen sowie vier Nachwuchskickern hat Fußball-Kreisligist TSV Neustadt seinen Kader für die neue Spielzeit verstärkt. Demgegenüber stehen – wie berichtet – die Abgänge von Tobias Schulz (Spielertrainer FC Hausen) und Markus Englert (TSV Bad Abbach).

Ein echter Neuling in den TSV-Reihen ist Tobias Behlau. Der junge Mann stammt aus der Nähe von Donauwörth und ist nach Neustadt gezogen. Zuletzt spielte der Keeper beim FC Mertingen in der Kreisklasse. Aus seiner Jugendzeit bei der JFG Donauwörth hat der Torwart Erfahrungen hinauf bis in die Bayernliga. „Er möchte bei uns als Feldspieler auflaufen“, erklärt Robert Fischer, Sportlicher Leiter im TSV. Neu im Aufgebot ist auch der defensive Mittelfeldmann Andreas Huber vom SV Hadrian Hienheim.

Fünf Kicker, die zuletzt andere Dienstherren hatten, kehren zurück. Peter Wiesinger stößt vom Nachbarverein TSV Bad Gögging zur Truppe von Gustav Versegghy. Andreas Schlittenbauer hat vier Jahre beim TSV Siegenburg verbracht, nun spielt er wieder für Neustadt. Manuel Vogel, drei Jahre lang beim TSV Abensberg, kehrt ebenfalls an die Donau zurück. Michael Baumgartner beendet sein einjähriges Gastspiel in Hienheim. Eine



Der Wechsel von Tobias Schulz nach Hausen tut weh.

Foto: Archiv

längere Auszeit hat Mario Mitach (TSV Ingolstadt Nord) hinter sich. Er greift wieder in Neustadt an. Zeitsoldat Theodor Forster will wieder mehr Zeit fürs Kicken aufbringen. Aus der eigenen Jugend werden Stefan Horun,

Andreas Kammerer, Alexander Becker und Waldemar Motschar zu den Herren hochgezogen. Heute, 19 Uhr, gibt's für die Versegghy-Elf einen interessanten Vergleich: Neustadt gastiert beim TV Riedenburg. (mar)